

# RS OGH 1963/10/2 6Ob237/63, 8Ob512/77

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.10.1963

## Norm

ABGB §863 EI

HGB §346 C

## Rechtssatz

Die sich aus der unbeanstandeten Annahme einer Faktura nach den im Handelsverkehr geltenden Gewohnheiten ergebenden Folgerungen können nur mit der selbstverständlichen Grenze der Redlichkeit Beachtung finden ( JBl 1957,563 ). Demnach kann auch grundsätzlich ein Handelsbrauch, wonach der Empfänger unbestellte Ware abzulehnen hätte, widrigens seine Genehmigung anzunehmen sei, nicht unterstellt werden ( vgl Adler-Clemens Nr. 2122 ).

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 237/63  
Entscheidungstext OGH 02.10.1963 6 Ob 237/63  
Veröff: HS 4220/26
- 8 Ob 512/77  
Entscheidungstext OGH 23.03.1977 8 Ob 512/77  
Vgl auch

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1963:RS0014357

## Dokumentnummer

JJR\_19631002\_OGH0002\_0060OB00237\_6300000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)